

Pfarreiblatt

St. Martin Buochs

16/2023

02.09. – 15.09.



Foto: Jill Wellington von Pixabay

KFG-Gottesdienst am 5. September

Unsere Gottesdienste

22. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Aufgaben des Bistums

Samstag, 02. September

18.00 Eucharistiefeier,
musikalisch mitgestaltet durch Bengt
Matsson, Gitarre, und Maria Bengtson,
Orgel

Sonntag, 03. September

09.30 Eucharistiefeier,
musikalisch mitgestaltet durch Bengt
Matsson, Gitarre, und Maria Bengtson,
Orgel
10.30 Taufe von Matteo Barmettler, Sohn von
Jacqueline Böthern und Martin Barmettler

Montag, 04. September

15.15 Eröffnungsgottesdienst der 5. Klasse a
in der Pfarrkirche

Dienstag, 05. September

13.30, 14.20 und 15.15
Eröffnungsgottesdienste der 3. Klassen
in der Pfarrkirche
19.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet durch die
Liturgiegruppe und das Chörli der KFG
Gedächtnis der KFG für:
- Josefina Margrit Hug-Achermann,
Städelipark
- Marie Barmettler-Gabriel, Holzhaus 1
- Emma Jann-Risi, Stans

Mittwoch, 06. September

09.30 Eucharistiefeier im Städelipark

Donnerstag, 07. September

19.30 Eucharistiefeier in der Loretokapelle

Freitag, 08. September

16.30 Eucharistiefeier im Städelipark

23. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Fidei Donum

Samstag, 09. September

10.00 Chilä fir diä Chleynä, ref. Kirche
18.00 Wortgottesdienst

Sonntag, 10. September

09.30 Eucharistiefeier
Dreissigster für Alois Achermann-Hess,
Hofuhr
Jahresgedächtnis für Werner Gabriel-
Schleiss, Unter Acheri
10.30 Taufe von Jeremias Zimmermann, Sohn
von Flavia und Silvan Zimmermann
11.30 Taufe von Lars Kündig, Sohn von Nadia
und Reto Kündig-Egger

Mittwoch, 13. September

14.00 Rosenkranzgebet in der Ribikapelle

Freitag, 15. September

16.30 Eucharistiefeier im Städelipark

kommende Gedächtnisse

Samstag, 16. September

18.00 Stiftsjahrzeit für Fam. Elisabeth und Ernst
Odermatt-Wyrsch, Fischmattweg 2

Taufe



Am Samstag, 19. August 2023 wurde

Thierry Bucher

Sohn von Lydia Bucher und David Stump
mit dem Sakrament der Taufe in unsere
Gemeinschaft aufgenommen.

*Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich
behüten auf allen deinen Wegen.*

Herzlichen Dank

Kollekten

Aufgaben des Bistums

Jedes Jahr wird um diese Zeit eine Kollekte für die Aufgaben des Bistums aufgenommen. Diese Kollekte ist eine wichtige Einnahmequelle, aus der das bischöfliche Ordinariat und die regionalen Generalvikariate überregionale seelsorgliche Aufgaben im Bistum unterstützen. Auch die kirchlichen Vereine profitieren von dieser Kollekte. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Fidei Donum

Die Dienststelle Fidei Donum sorgt im Auftrag der Bischöfe für die Welpen und Laien-theologinnen und Laien-theologen, die in einem missionarischen Einsatz arbeiten. Es sind ganz unterschiedliche Projekte, welche die 24 Missionarinnen und Missionare aus der Schweiz zugunsten der Ärmsten wahrnehmen.

Frauengemeinschaft Buochs

KFG-Gottesdienst

Gottesdienst zum Thema

«**Hab Sonne im Herzen**» am

**Dienstag, 05. September um 19.30 Uhr
in der Pfarrkirche**

Mitgestaltet durch die Liturgiegruppe und das Chörli der KFG Buochs.



Kleinkinderfeier

Chilä fir diä Chleynä

**Samstag, 09. September 2023, 10.00 Uhr,
reformierte Kirche**



Wir erzählen und spielen euch eine schöne Geschichte von Maus Max und wie er auf seinem Weg neue Freunde fand.

Zu dieser Kleinkinderfeier sind Kinder bis ca. 6 Jahren zusammen mit ihren Begleitpersonen ganz herzlich eingeladen.

Donnerstag, 21. September

Seniorenflug

Unser diesjähriger Ausflug führt uns ins Oberrhurgau in die einzigartige Obstsortensammlung in Roggwil. Ein Vereinsmitglied mit viel Fachwissen führt uns durch den Obstgarten in Hofen. Während einer rund 1-stündigen Führung erfahren wir viel Interessantes über den Obstbau, die Obstsorten und die Arbeit des Vereins zur Erhaltung alter Obstsorten. Für die Führung empfehlen wir, geschlossenes Schuhwerk zu tragen.

Donnerstag, 21. September 2023, 07.45 Uhr
unterhalb des Gemeindehauses

Fr. 80.-- pro Person (Carfahrt, Mittagessen und Führung) Znüni-Kaffee und Gipfeli werden offeriert.

Rückkehr um ca. 18.30 Uhr

Anmeldung bis Freitag, 15. September 2023:

Bernadette Gehrig

079 797 83 86

Yvonne Barmettler

079 312 33 31

Dallenwil

Eine Jahrhundert-Pfarrei

Die Pfarrei Dallenwil lädt zum Fest anlässlich ihres 100. Geburtstags ein.

Das Jubiläumsfest am 10. September ist der eigentliche Höhepunkt im Jubiläumsjahr 2023, nachdem während dem Jahr schon mehrere Veranstaltungen stattfanden. Für das Jubiläumsfest erwartet das umtriebige Organisationskomitee viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus nah und fern. „Bestimmt sind einige auswärtige Heimweh-Dallenwilerinnen und Dallenwiler am Jubiläumsfest anzutreffen“, ist René Wallimann überzeugt. Der Anlass ist dafür geeignet, sich zu treffen, gemeinsam zu feiern und gemütliche Stunden zu verbringen und von vergangenen Zeiten zu erzählen und auch zu schwärmen, ganz nach dem Motto „weisch nu“. Der Grossteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird aus der näheren Umgebung auszumachen sein, vor allem aus dem Seelsorgeraum Engelbergertal, zu dem Dallenwil, Wolfenschiessen und Oberrickenbach gehören.

Am Sonntag, 10. September um 10 Uhr beginnt



Dallenwiler Pfarrkirche - Mitte September steigt hier ein grosses Fest

Bild: Pfarrei Dallenwil

die Feier mit dem Festgottesdienst, der Kirchenchor begleitet die Messe gesanglich. Anschliessend wird auf dem Schulhausareal der Volksapéro offeriert. Verschiedene Verpflegungsmöglichkeiten ermöglichen den Hunger und Durst zu stillen. Um 12 Uhr erfolgt die offizielle Begrüssung. Die Kinder dürfen sich auf die Kinderanimation freuen, die sie ganz bestimmt begeistern wird.



Blick in das Innere der Pfarrkirche

Bild: Franz Niederberger

Ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm in der Mehrzweckanlage ab 13.30 Uhr verspricht viel Überraschendes. «Ehret einheimisches Schaffen», hat sich das Organisationskomitee zum Ziel gesetzt. Der Kinderchor Dallenwil wird Lieder vortragen, die Dallenwiler Muilörgeler sind als Stimmungsmacher bekannt und auch der Kirchenchor wird seinen Teil zu einem gelungenen Fest beitragen. Einige Kostproben ihres sportlichen Könnens zeigen Mitglieder vom Karateverein Dallenwil. Nicht fehlen darf selbstverständlich der Jodlerklub Wiesenberg. Gegen 17 Uhr ist das Ende der Veranstaltung vorgesehen.

Die Vorfreude ist gross, das Organisationskomitee und der Pfarreirat freuen sich auf ein gelungenes Jubiläumsfest.

Franz Niederberger

Weltjugendtag

Kirche mit der Jugend

Vom 1. bis 6. August ging in Lissabon der 37. Weltjugendtag über die Bühne. Für viele Jugendliche und junge Erwachsene, die katholisch sozialisiert sind, waren diesen Tage eine Chance, sich mit ihresgleichen über die grossen Fragen des Lebens und Glaubens auszutauschen.

Jugendliche, soweit das Auge reicht

Glauben und Gemeinschaft gehören im Christentum zusammen. Ein Christ „glaubt“ nicht für sich alleine, sondern immer als Teil einer Gemeinschaft. So versammeln sich sonntags die Christen seit den Anfängen, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Sie danken Gott für seine Gegenwart unter ihnen und stärken in diesem Tun die Gemeinschaft.

Als Gemeinschaft und in Gemeinschaft glauben: Diese Erfahrung haben Anfang August über 1.5 Millionen Jugendliche und junge Erwachsene in besonderer Weise machen dürfen. Aus allen Teilen der Welt sind sie gemeinsam mit 700 Bischöfen und 10'000 Priestern der Einladung von Papst Franziskus gefolgt und in Portugals Hauptstadt Lissabon für sechs Tage zusammengekommen. Weltjugendtag nennt sich dieses Format, das alle paar Jahre an einem anderen Ort stattfindet und zum Ausdruck bringt, dass die Kirche «jung» ist.

Aus der Schweiz haben über 1000 Jugendliche im Alter von 14 bis 30 Jahren an diesem kirchlichen Grossereignis teilgenommen. Wie die übrigen Teilnehmenden waren auch sie mehrheitlich bei Gastfamilien untergebracht und lernten dabei etwas von der portugiesischen Kultur und den familiären Gepflogenheiten kennen. Erfahrungen, die sie bestimmt nicht missen wollten.

Die Anfänge

Der Input für den Weltjugendtag geht auf Johannes Paul II. zurück. An einem Treffen mit Mitarbeitern der römischen Kurie im Jahr 1985 schlug er vor, dass er und dann seine Nachfolger sich alle paar Jahre mit den katholischen Jugendlichen aus der ganzen Welt treffen sollten. 1986 fand der erste Weltjugendtag in Rom statt. Dessen Nachfolger Benedikt XVI. und nun Franziskus haben diese schöne Tradition aufrechterhalten. Der letzte Weltjugendtag war 2019 in Panama-Stadt, zuvor 2016 Krakau. Der deutschsprachige Raum war bisher einmal Austragungsort, nämlich Köln im Jahr 2005.

Glauben und Kultur

Der diesjährige Weltjugendtag hat Lissabons Patriarch Kardinal Manuel Clemente am 1. August mit einer Eucharistiefeier im Park Eduard VII. eröffnet. Für die Schweizer Teilnehmenden war dieser Moment, wie man in den Medien lesen konnte, ein doppelter Anlass zur Freude: Eröffnung des Weltjugendtages und zugleich Schweizer Nationalfeiertag. In den sechs Tagen erwartete sie ein abwechslungsreiches Programm: morgendliche



Jugendliche während einer Begegnung mit dem Papst am Sonntag vor besonderer Kulisse

Bilder: KNA

Katechesen, Festivals, Gottesdienste wie ein Kreuzweg und viele Begegnungen untereinander. Zwischendurch gab es die Möglichkeit, auch an kulturellen Anlässen wie Theaterbesuchen und Führungen in der Stadt teilzunehmen. Lissabon selbst glich in diesen Tagen einem Farbenmeer. Dann und wann erblickte man auch die Schweizerfahne.



Eine Gruppe lachender junger Frauen aus der Schweiz

Ab Samstagmorgen strömten dann die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus allen Himmelsrichtungen mit Sack und Pack zum Tejo Park, wo der Papst sie zur Vigil (= Nachtfeier) empfing. Dort übernachteten sie anschliessend auf freiem Feld, um tags darauf der Abschlussmesse mit Franziskus beizuwohnen.

Ermutigende Worte

Der Papst war gewohnt direkt und konkret in seinen Botschaften und nahm sich für die Teilnehmenden trotz zahlreicher repräsentativer Aufgaben in diesen Tagen viel Zeit. In seiner Predigt in der Abschlussmesse sprach er ihnen Mut zu. Er sagte: Zu euch, junge Menschen, die ihr „für Gerechtigkeit und Frieden kämpft; zu euch, junge Menschen, die ihr euch anstrengt und Phantasie aufbringt, aber den Eindruck habt, dass dies nicht genügt; zu euch, junge Menschen, die die Kirche und die Welt brauchen...; zu euch, junge Menschen, die ihr die Gegenwart und die Zukunft seid; ja, eben zu euch, liebe junge Menschen, wird heu-

te gesagt: „Fürchtet euch nicht!“. „Fürchtet euch nicht.“ Diese Worte von Franziskus werden lange noch in den Köpfen der Teilnehmenden nachwirken.

Stimme der Jugend

Der Weltjugendtag 2023 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Der Alltag hat die Jugendlichen und jungen Erwachsenen wieder fest im Griff. Was denken sie über diese Tage? Dazu Barbara, 24 Jahre, aus Basel: „Der Weltjugendtag ist für mich eine Quelle des Glaubens. Hier kann ich meine Liebe für Jesus mit anderen teilen und vor ihm meine Sorgen und Ängste ablegen. Ich habe schon an vielen Weltjugendtagen teilgenommen. Und jedes Mal bin ich berührt von der Stimmung. Und das Wetter in Lissabon war einfach super.“

Nächster Halt: Asien

Am Ende der Messe am Sonntagmorgen hat Papst Franziskus auch den mit Spannung erwarteten Austragungsort des nächsten Weltjugendtages verkündet. Er findet 2027 in Seoul, der Hauptstadt Südkoreas, statt.



Die Vorfreude ist gross: Jugendliche aus Südkorea begrüßen nach der Messe den Papst

Südkorea ist ein Land mit einer seit gut 20 Jahren stetig steigenden Zahl an Katholiken. Knapp 10% der 52 Millionen Einwohner bekennen sich inzwischen zum katholischen Glauben. Auch hier bleibt der Papst seiner Linie treu, die Ränder der Kirche in den Fokus zu rücken. Eine bessere Möglichkeit, als dies mit einem Weltjugendtag zu tun, gibt es wohl kaum.

Gian-Andrea Aeppli

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (Link und Infos: www.kloster-engelberg.ch):

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	19.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	10.15 Uhr (Konvent- und Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (Link und Infos: www.pfarreibuochs.ch):

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
sonntags, 07.00 Uhr

Spiritualität im Kloster St. Klara

Eucharistiefeier
sonntags, 17.00 Uhr

Sinnklang

samstags, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Stans

02.09.2023

Text: Elisabeth Moser
Musik: Rudolf Zemp, Krumm-
horn und Querflöte, Susanne
Odermatt, Orgel

Stanser Orgelmatinee

mit Tomasz Zebura, Basel, an
der Mathis-Orgel
Werke von Bach, Reger und
Mendelssohn Bartholdy
SA 09.09.2023, 11.30 Uhr

Pfarrkirche Stans
Türkollokte

Projekt Voorigs

Gemeinsames Znacht für alle -

gekocht aus unverkäuflichen
Lebensmitteln

jeweils erster und letzter
Dienstag im Monat, 19.00 Uhr
Chäslager Stans

Kapellenwanderung und Buchvernissage am Freitag, 8. September 2023

Die Sakrallandschaft Nidwaldens wird wesentlich von ihren
über 70 Kapellen geprägt. Sie zeugen vom religiösen Leben der
ländlich geprägten Gesellschaft über die letzten Jahrhunderte.

Mit der Publikationsreihe «Baukultur in Nidwalden» verfolgt die
Denkmalpflege des Kantons das Ziel, den Blick für die Schönheit
und Einzigartigkeit der Baukultur in Nidwalden zu schärfen. Der
diesjährige Band würdigt die Kapellen in der Sakrallandschaft
des Kantons.

mit Sebastian Geisseler, Kantonaler Denkmalpfleger Nidwalden

Kapellenwanderung:

14.30-17.30 Uhr, Treffpunkt: Pfarrkirche Buochs

Buchvernissage:

18.30 Uhr, Winkelriedhaus Stans, mit Bistrobetrieb

AZA 6374 Buochs
Post.CH AG

bitte nachsenden
neue Adresse nicht melden

dänk dra

Samstag, 02. September	13.00 Uhr
Mittwoch, 06. September	09.00 Uhr
Mittwoch, 06. September	14.30 Uhr
Freitag, 08. September	12.00 Uhr
Freitag, 08. September	19.30 Uhr
Montag, 11. September	14.30 Uhr
Montag, 11. September	18.30 Uhr
Dienstag, 12. September	12.00 Uhr
Mittwoch, 13. September	14.30 Uhr
Freitag, 15. September	08.45 Uhr
Freitag, 15. September	19.30 Uhr

Katholisches Pfarramt Buochs
Dorfstrasse 28

Tel. 041 620 11 67

Mail: sekretariat@pfarreibuochs.ch
www.pfarreibuochs.ch

Sekretärinnen

Anita Tellenbach, Tamara Christen
Öffnungszeiten Sekretariat
Montag – Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Pfarrer Josef Zwysig

Tel. 041 620 54 44 / j.zwysig@pfarreibuochs.ch

Seelsorgerin Franziska Humbel

Tel. 041 620 30 07 / f.humbel@pfarreibuochs.ch

Pastorale Mitarbeiterin

Marie-Therese Abächerli
Tel. 041 620 54 81 / mt.abaecherli@pfarreibuochs.ch

Religionslehrer Stefan Näpflin

Tel. 079 823 52 47 / s.naepflin@pfarreibuochs.ch

Religionspädagogin Stefan Amberg

Tel. 041 620 54 46 / s.amberg@pfarreibuochs.ch

Sakristaninnen

Regina Durrer-Walker, Tel. 078 879 14 90
Anni Risi-Mathis, Tel. 041 620 58 39 / 079 681 94 47

FSB Kinder-Trätti-Traktorenrennen
FSB Kaffee-Chränzli im Pfarreiheim
Gruppe Sonnenstrahl: Rollstuhlausfahrt
KFG-Mittagstisch «Zämä ässä», Pfarreiheim
Führung «Fledermäuse in Buochs», Pfarrkirche
Jassnachmittag im Städelipark
KFG-Kurs «Tür- / Wandschmuck» Pfarreiheim
Mittags-Club im Restaurant Sternen
Gruppe Sonnenstrahl: Rollstuhlausfahrt
FSB-Kinderhort im Pfarreiheim
Infoabend «Pfarreise Wien», Pfarreiheim

10. - 16. August 2024

Pfarreise 2024

Pfarreise nach Wien mit Zwischenhalten
in Melk, Linz und Passau.
Maximal 35 Teilnehmende.

Infoabend

Freitag, 15. September 2023, 19.30 Uhr
im Pfarreiheim

Flyer liegen nach dem Infoabend in der
Pfarrkirche auf und sind im Pfarreisekreta-
riat erhältlich.

Impressum:

erscheint 14-täglich

Redaktion pfarreilicher Teil:
Katholisches Pfarramt Buochs
Dorfstrasse 28, 6374 Buochs
Tel. 041 620 11 67
sekretariat@pfarreibuochs.ch

Redaktion regionaler Teil:
Fachstelle KAN
Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Tel. 041 610 74 47
pfarreiblatt@kath-nw.ch

Druck:

Druckerei Odermatt, 6383 Dallenwil